

CLIPPING - DOKUMENTATION

med.dent.magazin

03.12.2018

<http://www.med-dent-magazin.de/index.php?id=80&Pid=264>

Akupunktur in der Dentalmedizin: Nadeln verringern Angst



Für Patienten, die sehr schmerzempfindlich sind oder sich wegen ihres starken Würgereflexes davor fürchten, ist jeder Zahnarzttermin ein großes Problem. Der neue TV-Wartezimmer-Patientenfilm „Akupunktur Dental“ zeigt, wie diese Behandlungsmethode der traditionellen chinesischen Medizin auch in der Zahnheilkunde als unterstützende Maßnahme zur Entspannung, zur Unterstützung einer Schmerzbehandlung und bei einer Vielzahl weiterer Behandlungen mit großem Erfolg eingesetzt werden kann.

Das zeigt auch eine neue Studie, veröffentlicht im Juni dieses Jahres im „European Journal of Integrative Medicine“: Um das Ausmaß der Zahnarzt-Angst festzustellen, haben britische Forscher eine Punkteskala bei der Auswertung von Studien mit 800 Patienten genutzt. So fanden sie heraus, dass die Angst mit einer Akupunktur-Behandlung um acht Punkte zurückging. Somit könne dieser Rückgang als klinisch relevant eingestuft werden und Akupunktur könne sich eignen, die Zahnarzt-Angst zu lindern.

Die Wirkung dieses alternativen Heilverfahrens beruht auf zahlreichen Reflexpunkten des Körpers. Werden diese mit hauchfeinen Nadeln, Laser oder Druck stimuliert, lassen sich Organe und Körperfunktionen gezielt beeinflussen. „In der Zahnmedizin nutzt man besonders die Akupunkturpunkte der Ohrmuschel, diese sollen Angst ebenso gut mindern wie Beruhigungsmittel!“, erklärt Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Die Bayerische Landes Zahnärztekammer (BLZK), die gesetzliche Berufsvertretung aller 16.000 bayerischen Zahnärzte, ist bereits seit 2011 TV-Wartezimmer-Kooperationspartner: Europas größtes Gesundheits-TV-Netzwerk bietet über 800 Patientenfilme zu Präventions- und Therapiemöglichkeiten an – knapp 150 davon alleine im Fachbereich Dentalmedizin. Und über 80 dieser Filme wurden von der BLZK fachlich beurteilt und als medizinisch korrekt und patientengerecht befunden, so auch der Patientenfilm „Akupunktur Dental“.

Bei starkem Würge- oder Schluckreflex soll Akupunktur am Kinn die Reizempfindlichkeit senken. Aber auch zur Schmerzlinderung während der Behandlung kann Akupunktur eingesetzt werden. Zudem führt sie bei Kieferschmerzen durch Zähneknirschen zur Muskelentspannung. Darüber hinaus kann nach Zahnentfernungen, bei Prothesendruckstellen sowie während oder nach Parodontitis-Behandlungen Akupunktur eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter www.tv-wartezimmer.de